

Post aus Niederbiel



Liebe Geschwister,

es ist wieder höchste Zeit euch etwas aus Niederbiel zu berichten. Hinter uns, speziell hinter mir, liegen sehr anstrengende und ereignisreiche Wochen. Aber dafür sind wir wieder ein paar Schritte weiter gekommen.

Über was wir uns freuen

Zunächst einmal freuen wir uns über die Entwicklungen in der Jugendarbeit. Jeden Montag treffen sich die großen Jugendlichen ab 15 Jahren. Wir beschäftigen uns mit dem Propheten Daniel. Dort werden ganz interessante Dinge entdeckt. Zum Beispiel haben wir entdeckt wie stark das Selbstverständnis von Jesus durch dieses Buch bestimmt war. Im März wurde von dieser Gruppe ein Gottesdienst gestaltet. Allerdings zu einem anderen Thema.

U15 hat begonnen. Das ist unsere neue Jugendgruppe für die 10 bis 14 jährigen. Wir treffen uns am Freitagabend. Diese Gruppe wird von den Kindern gut angenommen. Nach den Osterferien haben wir mit den Mitarbeitern einen Plan aufgestellt. Infos und Bilder sind auf jugend.efg-solms.de zu bewundern.

Auch die Sportgruppe am Sonntagabend boomt. Hin und wieder mussten schon drei statt zwei Mannschaften eingeteilt werden. Aber das sind Probleme mit denen wir gerne zu tun haben.

Das Schöne an der Jugendarbeit ist, dass auch gemeindefremde Teilnehmer kommen.

Seit Mitte Mai haben wir eine Gruppe von 7 Kindern, die an einem biblischen Unterricht teilnehmen. Das ist eine weitere Neuerung in Niederbiel. Ein Bewohner aus dem Ort hat darüber gesagt: „Das hat es in Niederbiel noch nie gegeben.“ Die ersten Treffen waren sehr fröhlich und lebendig. Die Kinder kommen gerne und sind sehr begeisterungsfähig.

Inhalt:

Vorwort 1

Über was wir uns freuen 1

Was uns herausfordert..... 2

Fortsetzung: Über was wir uns freuen

Die Renovierung unseres Gemeindehauses macht auch Fortschritte. Nachdem der Jugendraum fertig renoviert wurde sind nun die Toiletten dran. Die Arbeiten gehen zügig voran. Wir möchten mit einem ansprechenden Gemeindehaus auf unsere Besucher einen guten Eindruck machen. Deshalb freuen wir uns schon auf das fertige Ergebnis.



Die Truppe vom biblischen Unterricht

Was uns herausfordert

Wir wünschen uns, dass die Jugendgruppen nicht nur zahlenmäßig wachsen, sondern das auch „geistlich“ was passiert.

Es gibt seelsorgerliche Herausforderungen in der Gemeinde, die viel Fingerspitzengefühl und Klarheit erfordern.

Ich werde ab dem 01.07. die Koordination für „Kinder bauen“ übernehmen, weil Knut Ahlborn aus der EG ausscheidet. Dazu kommt noch für zwei Jahre die Verantwortung für den Impulstag in unserm Gebiet. Dann möchte ich ja noch missionarisch unterwegs sein. Neben den ganzen Veranstaltungen soll ja auch noch Zeit sein für Gespräche und Begegnungen. Die Aufgaben alle unter einen Hut zu bringen ist spannend.

Die Finanzen sind ein weiterer wichtiger Punkt. Das monatliche Defizit von 700,-€ tritt in etwa so ein wie erwartet. In diesem Jahr können wir diese Löcher stopfen. Aber wie geht es im nächsten Jahr weiter?



Das erste Mal U15 im neuen Jugendraum

Vielen Dank für eure Unterstützung und eure Gebete.

Herzliche Grüße aus Niederbiehl

PS. Wir freuen uns immer noch über Nachrichten von euch. Vielleicht können sich die Jugendlichen aus den Gemeinden mal auf der Perspektive treffen.